aber diese im vorigen Jahr, in welchem ich *Veronica Buxbaumii* und *Stellaria media* schon den 13. Februar, also um mehr als ein Monat früher fand, ebenso *Capsella bursa pastoris*, *Bellis perennis* und *Galanthus nivalis*, am 23. und am 25. *Corylus Avellana* und *Alnus glutinosa*; am 26. Februar *Ficaria ranunculoides*; am 27. *Lamium maculatum*. Im März fand ich dagegen, ausser denen, die heuer in demselben Monate blühten, noch *Scilla bifolia*; am 24. *Glechoma haederacea* und *Holosteum umbellatum*; am 28. *Draba verna*, *Primula officinalis*, *Potentilla verna*, *Viola hirta* und *Adonis vernalis* dagegen am 29. März. Trotzdem bewirkte das schöne Wetter, welches wir heuer beinahe den ganzen April genossen, und die trüben Tage im vorigen Jahre, namentlich der Frost am 20. und 21. April und der Schnee am 28., 29. und 30. April, ferner am 3., 4., 5. 6. und 20. Mai, dass die holden Gaben des Lenzes, die heuer im Verhältniss zum vorigen Jahre gewaltig verspätet sind, gegenwärtig die des vorigen Jahres, nicht nur erreicht, sondern auch weit übertroffen haben. So blühten dieses Jahr *Camellina sativa*, *Dictamnus Faxinella*, *Scirpus lacustris*, *Salvia austriaca*, *Genista germanica*, *Pinguicula vulgaris*, *Aesculus Pavia*, *Geranium sanguineum*, *Cynoglossum officinale* und *Lycopsis arvensis* schon den 4. Mai. Voriges Jahr hatte ich sie dagegen erst den 10., 11., 17. und 18. Mai gefunden. Am 7. Mai blüthen *Linaria Cymballaria*, *Triglochin maritimum*, *Scorzonera purpurea*, *Podospermum laciniatum* *Convallaria Polygonatum* und *latifolia*, *Orchis ustulata*, *Clematis integrifolia*, *Sisymbrium Loeselii*, *Centaurea Cyanus*, *Arum maculatum*, *Vicia Cracca* und *Asclepias Vincetoxicum*. Voriges Jahr hingegen blühten hievon die meisten den 17, 23. und 29 Mai, ja *Centaurea Cyanus* und *Vicia Cracca* erst den 2. Juni. Ebenso blühten viele andere Pflanzen, welche sich gegenwärtig in voller Blüthe befinden, im vorigen Jahre viel später. Den 12. Mai hatte ich schon reife Kirschen am Platze gesehen. Gegenwärtig befinden sich folgende Pflanzen in Blüthe: *Adonis aestivalis*, *Ranunculus bulbosus*, *illyricus*, *lanuginosus*, *arvensis*, *acris* und *repens*, *Polygonum aviculare*, *Iris Psedoacorus*, *graminea* und *germania*, *Vicia pannonica*, *Papaver dubium*, *Erysimum repandum* und *canescens*, *Lychnis flosculi*, *Andropogon pratensis*, *Carex stenophylla*, *Echinospermum*, *deflexum*, *Carum Carvi*, *Hiosciamus niger*, *Polygala major*, *Lepidium ruderale*, *Mercurialis annua*, *Galium pedemontanum* u. m. a.

Nikolaus Szontagh.

Personalnotizen.

— Dr. Th. Kotschy schreibt am 8. April von Larnaca auf Cypern: „Wir haben hier oft eine Wärme von 20° R. im Schatten. Wir haben bereits zwei Reisen auf Cypern gemacht; Steine viel für Prof. Unger, Pflanzen wenig für mich. — Die Sicherheit der Person

ist im Orient überall gefährdet; selbst hier auf der Insel ziehen Räuberhorden herum. Bei Alexandretta ist ein Amerikaner mit sechs Mann Begleitung von den Bergvölkern niedergemetzelt worden. Schöne Aussichten für unsere Ausbeute; — Linden kommen hier keine vor; die letzten sind in Chios gebaut. Rubus mit rothen Früchten sammelte ich vor drei Tagen beim Kloster Machera.

— Franz Gruber, Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, starb am 13. April in einem Alter von 60 Jahren. Gross als Künstler in der Darstellung von Pflanzen malte er in den Jahren 1841—49 für S. M. den Kaiser Ferdinand 600 Blätter mit Pflanzen aus den Glashäusern von Schönbrunn und 120 Blätter mit Camelien für den Fürsten Metternich. Eine besondere Vorliebe hatte er jedoch für Distelgewächse und in die Abbildungen derselben wusste er die ganze Schönheit der an Formenreichthum und Farbe so ausdrucksvollen Pflanzen zu legen.

— Dr. Ludwig Becker aus Darmstadt, Assistent des Dr. Ferd. Müller, Direktors des botanischen Gartens in Melbourne, 45 Jahre alt, begleitete die am 20. August 1860 von Melbourne ausgegangene grosse Expedition, welche unter Leitung von Robert O'Hara Burke ausgesandt wurde, um bis zum Meerbusen von Carpentaria vorzudringen, als Zeichner und Naturalist, indem er der dritten, später nachrückenden Abtheilung unter Wright zugetheilt ward. Da diese Abtheilung aber ihr Vordringen erst im Sommer bewerkstelligen konnte, so litt sie durch grössern Wassermangel und Becker erlag, nachdem er längere Zeit am Scorbut gelitten hatte, den Anstrengungen und Beschwerden der Reise am 29. April 1861 und wurde am nächsten Morgen begraben. Ihm, wie den übrigen Gestorbenen, deren irdische Reste nach Melbourne gebracht werden sollen, wird daselbst ein Monument errichtet werden (Botan. Ztg.).

— Dr. Hermann Karsten, bisheriger Privatdocent an der Universität in Berlin, ist zum ausserordentlichen Professor daselbst ernannt worden.

— William Borrer starb am 10. Februar in seinem 81. Lebensjahre zu Henfield in Sussex.

— P. Heuser hat Neuwied verlassen und befindet sich jetzt in Ebersdorf bei Lobenstein Vogtland.

— Dr. E. Th. Stöckhardt, Direktor und Professor der landwirthschaftlichen Lehranstalt in Jena erhielt den Titel eines Hofrathes.

— Dr. Herm. Beckler aus Melbourne, der als Arzt und Botaniker O. Burke's Expedition ins Innere Australiens mitmachen wollte, sich aber nach einigen Wochen von derselben trennte, ist gegenwärtig in London und geht von hier nach Deutschland. Er ist ein Baier (Bnpl.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: 012

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personalnotizen. 192-193